



POLIZEI



BADEN-WÜRTTEMBERG
POLIZEIPRÄSIDIUM LUDWIGSBURG

1. Reformmaßnahmen

1995: Gutachten zur Organisationsuntersuchung bei der Polizei

- U.a. Identifikation der Vielzahl kleiner Organisationseinheiten als Schwachstelle

2004: Verwaltungsreform

- U.a. Reform der Struktur der Polizeiposten

2014: Polizeistrukturereform

- U.a. Verschmelzung von 37 Polizeipräsidien und -direktionen zu 12 regionalen Polizeipräsidien

2016: Evaluation der Polizeistrukturereform („EvaPol“)

2017: Projekt Polizeistruktur 2020 (Umsetzungsprojekt der Evaluation der Polizeistrukturereform)

- U.a. Änderung der Organisationsstruktur / 13er-Modell

2. Polizeipostenstruktur beim Polizeipräsidium Ludwigsburg

- Nach Strukturreform 2014:
 - **10 Polizeireviere** mit insgesamt **30 Polizeiposten** beim Polizeipräsidium Ludwigsburg
 - Überwiegend Polizeiposten mit 5 Haushaltsstellen und mehr, aber immer noch Polizeiposten mit 2 – 3 Haushaltsstellen
- Maßnahmen seit 2018:
 - Zusammenlegung der Polizeiposten **Bönningheim** und **Kirchheim** (jeweils 3 Haushaltsstellen), Neubau am Standort Kirchheim erfolgt
 - Schließung des Polizeiposten **Pflugfelden** und **Neckarweihingen** (jeweils 2 Haushaltsstellen)
 - Anbindung des Polizeipostens **Tamm** beim Polizeirevier Bietigheim-Bissingen
 - Zusammenlegung der Polizeiposten **Asperg** und **Möglingen** (5 bzw. 3 Haushaltsstellen)
 - **Aktuell 26 Polizeiposten**, überwiegend zwischen 5 und 6 Haushaltsstellen
- Geplant für 2020:
 - Zusammenlegung der Polizeiposten **Hemmingen** und **Schwieberdingen** (2 bzw. 4 Haushaltsstellen)

3. Generelle Nachteile kleiner Polizeiposten

- **Eingeschränkte Einsatz- / Präsenzzeiten** (i.d.R. nur Werktage zwischen 8 und 16 Uhr)
- Bei durchschnittlich drei Monaten Fehlzeit pro Person ist ein **kleiner Posten häufig schwach besetzt**
- **Sicherheitsbedenken** (Eigensicherung) beim Einschreiten und wenn Posten alleine besetzt ist
- **Gebäudesicherung** oft nicht ausreichend oder mit hohem finanziellen Aufwand verbunden
- **Geringe Effizienz** durch vergleichsweise hohen administrativen Aufwand

4. Grundlegende Daten Polizeiposten Hemmingen und Schwieberdingen

Polizeiposten Hemmingen

- Aktuell 2 Haushaltsstellen
- Betreute Einwohner: 11.715
- Nicht mehr zeitgemäße Räumlichkeiten (u.a. keine Duschen und Umkleiden)
- Im 1. OG nicht barrierefrei erreichbar
- Sicherheitsrichtlinien für Polizeigebäude (RiSPol) nicht erfüllt (z.B. keine Schleuse im Eingangsbereich)

Polizeiposten Schwieberdingen

- Aktuell 4 Haushaltsstellen
- Betreute Einwohner: 18.457
- Diensträume modern und bereits für 6 Arbeitsplätze ausgelegt
- Sicherheitsrichtlinien für Polizeigebäude (RiSPol) erfüllt (z.B. gesicherter Eingangsbereich mit Schleuse und einer Wache)

5. Örtlichkeiten mit polizeilicher Relevanz

Polizeiposten Hemmingen

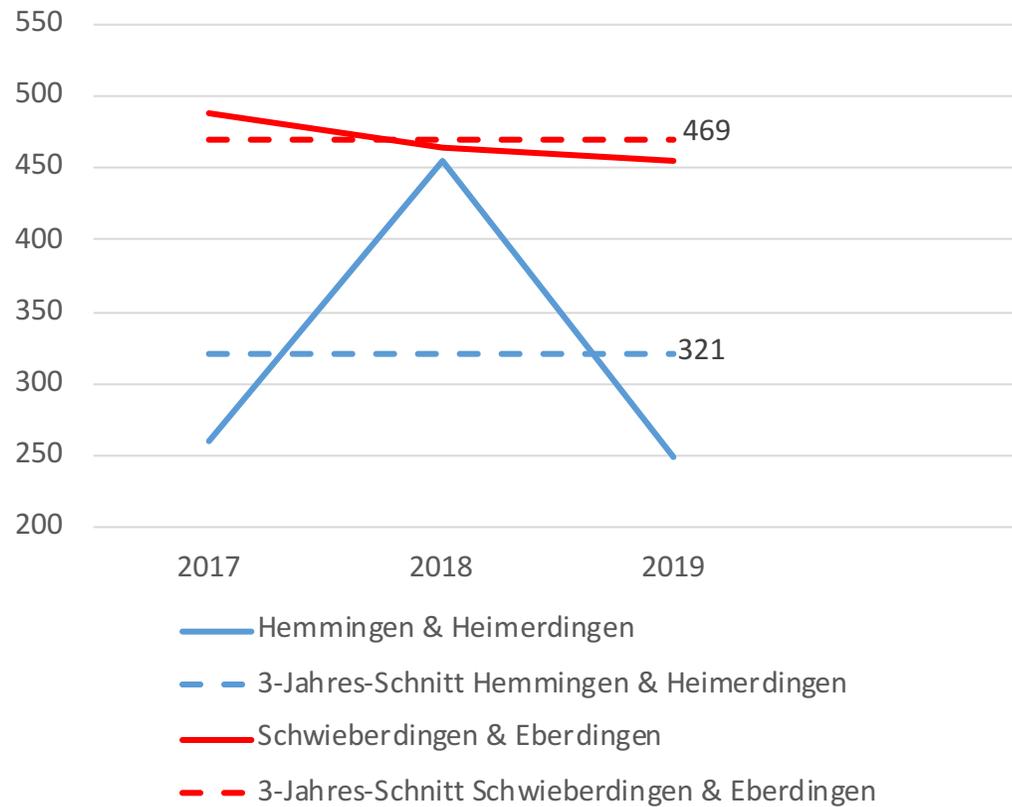
- Keine größeren Brennpunkte, Fallzahlen verlaufen unauffällig
- Schlosspark und Familienfreizeitplatz als Treffpunkt auch für Problemklientel (→ primär Aufgabe des Streifendienstes)
- Asylunterkunft Patronatstraße
- Wachsende Neubaugebiete sowie mögliche Expansion Porsche Entwicklungszentrum

Polizeiposten Schwieberdingen

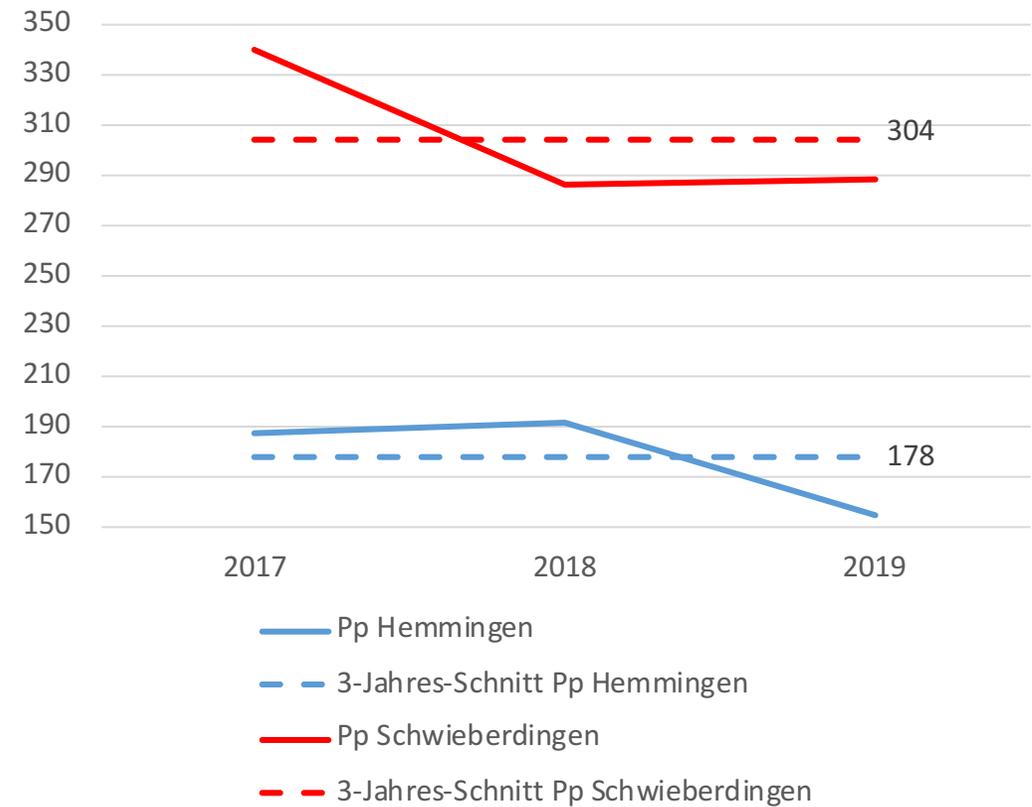
- Keine größeren Brennpunkte, Fallzahlen verlaufen unauffällig
- Verkehrsgünstige Lage (B10, BAB 81) sorgt für hohes Verkehrs-/Unfallaufkommen sowie Anfälligkeit für Einbruchsdelikte
- Asyl- und Obdachlosenunterkünfte
- Großes Industriegebiet mit ca. 10.000 Beschäftigten und namhaften Firmen (z.B. Bosch)

6. Straftatenaufkommen

PKS-Fälle nach Tatort

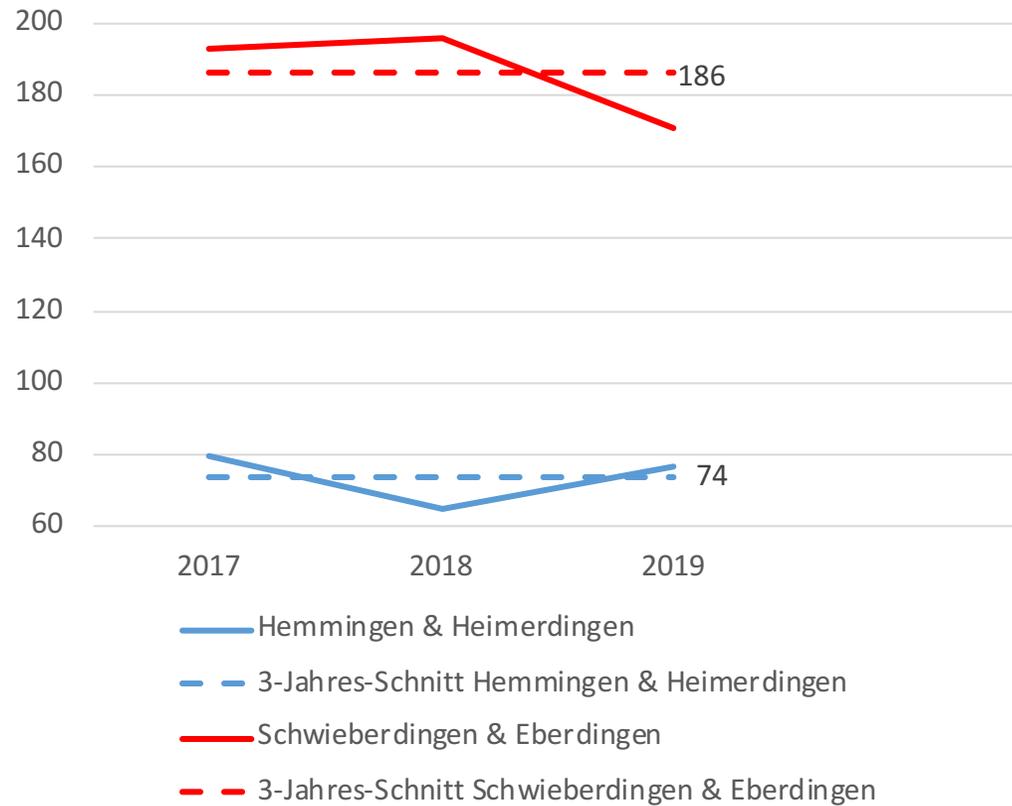


PKS-Fälle nach Leitzzeichen



7. Unfallgeschehen

bedeutende VU nach Unfallort



8. Aktuelle Struktur Polizeiposten Hemmingen

- 2 Haushaltsstellen und 1 Dienst-Kfz mit Garagenstellplatz
- Zur Angleichung der Belastung wird der Ditzinger Stadtteil Heimerdingen mit betreut
- Ausfallzeiten insbesondere bei Krankheit, Urlaub, Fortbildung, Abordnung, Einsätzen
- Immer wieder nur eine Person im Posten anwesend, Eigensicherung problematisch
- Meist nur Abdeckung der Kernzeiten von 7:30 bis 16 Uhr möglich
- Im Regelfall nur ein Spätdienst pro Woche möglich
- Räumlichkeiten zwar ausreichend groß, erfüllen aber Sicherheitsanforderungen oder moderne Bürostandards nicht mehr

9. Zusammenlegung der Polizeiposten Hemmingen und Schwieberdingen

Polizeitaktische Aspekte

- Dienstbetrieb problemlos zu gestalten, wenig Unterstützungsbedarf
- Nur noch eine Postenleitung, somit weniger administrativer Aufwand und mehr Effizienz
- Flexiblere Dienstzeiten, verlängerte Öffnungszeiten bzw. bis zu zwei Spätdienste pro Woche möglich
- Eigensicherung unproblematisch
- Geeignete Räumlichkeiten, die den Sicherheitsvorschriften sowie modernen Standards entsprechen

9. Zusammenlegung der Polizeiposten Hemmingen und Schwieberdingen

Geographische Aspekte

- Bisherige Posten nur knapp 4 km voneinander entfernt
- Bauliche Annäherung beider Kommunen entlang der L1140
- Direkte ÖPNV-Verbindungen mit Bussen und der Strohäubahn
- Entfernung zum Revier Ditzingen lediglich 8 km (Hemmingen) bzw. 10 km (Schwieberdingen)
- Entfernung zum Revier Vaihingen/Enz jeweils 12 km (Hemmingen und Schwieberdingen)
- **Keine negativen Auswirkungen durch die Zusammenlegung zu erwarten:**
 - Geringe Entfernung für die Bevölkerung zumutbar
 - Keine verlängerten Interventionszeiten
 - Sofortmaßnahmen, Rauschgift- und Jugendkriminalität, Häuslicher Gewalt, Cybercrime und Prävention weiterhin zentral beim zuständigen Revier

9. Zusammenlegung der Polizeiposten Hemmingen und Schwieberdingen

Vorteile Standort Schwieberdingen mit Angliederung an Revier Ditzingen

- **Wirtschaftlichkeit** (Räumlichkeiten sofort bezugsfertig)
- Strafverfahren zeigen den Bereich Ditzingen / Korntal-Münchingen / Hemmingen / Schwieberdingen als einen **kriminalgeographischen Raum**, kaum Verbindungen nach Vaihingen/Enz feststellbar
- Schwieberdinger Bevölkerung hat mehr **Bezüge nach Ditzingen** als nach Vaihingen/Enz
 - Verbindung durch Strohäubahn (Ditzingen bislang für alle Bahnhöfe außer Schwieberdingen zuständig)
 - S-Bahn-Zugang in Ditzingen
 - U-Bahn-Zugang in Gerlingen
 - Schulsystem (Grundschule Hemmingen, Gemeinschaftsschule Schwieberdingen, Gymnasium Korntal)

10. Realisierung

- Vorstellung der geplanten Maßnahme in beiden Kommunen / Gemeinderäten
- Beantragung der Maßnahme beim Innenministerium
- Nach Genehmigung: Kündigung Mietvertrag und Einleitung der Umsetzung (technisch, Stellenbewirtschaftung)

Ziel: Umsetzung zum 01.01.2021